



EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR ABGABE VON KALIUMJODIDTABLETTE

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Die Bevorratung von **Kaliumjodidtabletten** ist eine wichtige Vorsorgemaßnahme, um ihr Kind im Fall eines schweren **Kernkraftwerkunfalls** vor **Schilddrüsenkrebs** zu bewahren.

Sie bekommen diese Tabletten für Ihr(e) Kind(er) **kostenlos in der Apotheke** oder bei Ihren Hausapotheken führenden Arzt zur Heimbevorratung. Damit können Sie Ihr(e) Kind(er) zu Hause **wirkungsvoll schützen**, wenn die Gesundheitsbehörden nach einer Reaktorkatastrophe zur Einnahme der Tablette auffordern.

Sollte im Falle eines Kernkraftwerkunfalls die Alarmierung während des Aufenthaltes im Kindergarten /in der Krabbelstube erfolgen, kann ihr Kind die erste Tagesdosis bereits dort erhalten. Diese Einrichtung hält **die erforderlichen Tabletten für Ihr Kind bereit**.

Die Abgabe der Tabletten an die Kinder erfolgt im Katastrophenfall **streng nach den Anweisungen** der Gesundheitsbehörden und nach Maßgabe Ihrer vorherigen Einverständniserklärung.

Wenn diese **Einwilligung** vorliegt, kann Ihrem Kind die **erste Tagesdosis** an Kaliumjodidtabletten in dem Kindergarten /der Krabbelstube verabreicht werden. Die Einwilligung gilt für die Dauer des Besuchs dieser Einrichtung.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR ABGABE VON KALIUMJODIDTABLETTE

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Name der /des Erziehungsberechtigten: _____

- Ja, ich erteile die Einwilligung, meinem Kind im Katastrophenfall -nach Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden -Kaliumjodidtabletten zu verabreichen und bestätige, dass mir für mein Kind keine Unverträglichkeiten bzw. Gegenanzeigen zur Einnahme von Kaliumjodidtabletten bekannt sind.
- Nein, ich erteile die Einwilligung nicht.

Unterschrift